

**Eine Stadt.
Eine attraktive Arbeitgeberin.
Viele Möglichkeiten.**



FILDERSTADT

*Eine Stadt.
Viele Möglichkeiten.*

FILDERSTADT:
ENTDECKE DIE
MÖGLICHKEITEN!



FILDERSTADT: EINE STADT. VIELE MÖGLICHKEITEN.

Tradition & Moderne, Beschaulichkeit, Wachstum & Dynamik: Für 46 000 Menschen ist Filderstadt der Mittelpunkt ihres Lebens. Fast nirgendwo in der gesamten Region Stuttgart und darüber hinaus rücken pulsierendes Leben und anspruchsvolle Arbeitsplätze so eng zusammen, wie in der zweitgrößten Stadt im Landkreis Esslingen. Die Große Kreisstadt ist für viele Menschen nicht nur ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort, sondern zugleich geliebte und weltoffene Heimat inmitten einer intakten Natur mit zahlreichen Freizeitmöglichkeiten und einem hochkarätigen kulturellen Angebot. Selbstbewusst begegnet sie ihren Bürgerinnen und Bürgern und spielt ihre vielseitigen Stärken immer dort aus, wo es den Menschen dient, beispielsweise bei der vorbildlichen Integration von Filderstädterinnen und Filderstädtern mit Migrationshintergrund.

Durch die verkehrsgünstige Lage, die attraktive Nähe zum Flughafen und zur Landesmesse hat sich Filderstadt in den vergangenen Jahrzehnten zu einem der wichtigsten Wirtschaftsstandorte in der Region mit zahlreichen interessanten Arbeitsplätzen entwickelt.

Vor allem junge Leute schätzen die herausragenden Betreuungs- und Bildungseinrichtungen, die ein gemeinsames Ziel haben: die Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Kein Wunder, dass Filderstadt mit ihren vielfältigen Angeboten als familienfreundliche Stadt vor allem für junge Familien immer attraktiver geworden ist.

Handwerksbetriebe und Dienstleister wissen diese Standortvorteile und das große Potenzial gut ausgebildeter Fachkräfte ebenso zu schätzen, wie mittel-

ständische Unternehmen und weltweit operierende Global Player.

Eine der wichtigsten und attraktivsten Arbeitgeberinnen ist die Stadt selbst. 1000 hoch motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen täglich dafür, dass sich die Menschen in Filderstadt wohlfühlen. Zeitgemäße Arbeitsplätze, sowohl in der Verwaltung als auch im technischen oder sozialen Bereich, bieten eine Fülle interessanter Beschäftigungsfelder mit unterschiedlichen Anforderungen und Herausforderungen. Gut ausgebildete Fachkräfte stellen sich tagtäglich den anspruchsvollen Aufgaben, bringen ihre zukunftsweisenden Ideen ein und übernehmen Verantwortung für die Menschen in der Stadt. Eine besondere Herausforderung ist für Filderstadt dabei die Gestaltung einer zukunftsfähigen Personalpolitik.



ZUKUNFTSORIENTIERTE ARBEITGEBERIN

Die Bandbreite der von der Stadt Filderstadt angebotenen Beschäftigungsfelder ist vielfältig und anspruchsvoll zugleich.

Interessante Aufgaben mit hervorragenden Aufstiegschancen warten sowohl im klassischen Bereich der Verwaltung als auch in den sozialen, kulturellen und technischen Berufen. Dabei geht es vor allem darum, die Wohn- und Lebensqualität der Menschen in der Stadt zu sichern und nachhaltig zu stärken.



BERUFE IM VERWALTUNGSBEREICH

- Amtsboten/-botinnen
- Bachelor of Arts - Public Management
- Bürgermeister/-innen
- Bezügerechner/-innen
- Buchhalter/-innen
- Bürokaufleute
- Dipl. Betriebswirte/-innen
- Fachinformatiker/-innen für Systemintegration
- Journalisten/-innen
- Juristen/-innen
- Politik- und Verwaltungswissenschaftler/-innen
- Oberbürgermeister/-in
- Reinigungskräfte
- Verwaltungsfachangestellte

BERUFE IM FACHBEREICH BILDUNG, KULTUR UND SOZIALES

- Erzieher/-innen
- Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste
- Hausmeister/-innen
- Kinderpfleger/-innen
- Musikschullehrkräfte
- Sozialpädagogen/-pädagoginnen
- Techniker/-innen
- Veranstaltungskauffrauen/-männer
- Veranstaltungstechniker/-innen

BERUFE IM FACHBEREICH STADTENTWICKLUNG, BAU UND UMWELT

- Architekten/-innen
- Bauingenieure/-innen
- Bautechniker/-innen
- Elektriker/-innen
- Elektroingenieure/-innen
- Elektrotechniker/-innen
- Gärtner/-innen
- Gas- und Wasserinstallateure/-innen
- Kfz-Mechatroniker/-innen
- Landmaschinenmechaniker/-innen
- Maurer/-innen
- Schlosser/-innen
- Schreiner/-innen
- Stadtplaner/-innen
- Straßenbauer/-innen
- Technische Zeichner/-innen
- Vermessungstechniker/-innen

FAMILIENFREUNDLICHE ARBEITGEBERIN

Die Stadt Filderstadt ist eine familienfreundliche und moderne Arbeitgeberin mit leistungsgerechter Bezahlung, flexiblen Arbeitszeitmodellen und vielen zusätzlichen Sozialleistungen. So gelingt es ihr regelmäßig, ihre hoch motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter langfristig an sich zu binden.

Berufsanfänger können in insgesamt 14 verschiedenen Ausbildungsberufen eine berufliche Heimat finden.

Dabei spielt es keine Rolle, ob die zukünftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Hauptschulabschluss, die mittlere Reife oder Abitur haben, ob sie in Deutschland geboren sind oder Migrationshintergrund haben.

Auf all diejenigen, die bei der Stadt Filderstadt beruflich durchstarten möchten, warten vielfältige praxisbezogene Ausbildungsmöglichkeiten in einem modernen beruflichen Umfeld. Insgesamt stellt Filderstadt 75 Ausbildungsplätze zur Verfügung. Wie ernst die Stadt ihre soziale Verantwortung nimmt, spiegelt sich nicht zuletzt in dem stattlichen Anteil an Auszubildenden von 7,5 Prozent wider. Dabei ist die Chancengleichheit von Frauen und Männern ebenso wichtig wie von Menschen mit Handicap, unterschiedlicher Herkunft oder Religion.

Städtische Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer schätzen vor allem die leistungsorientierte Bezahlung, die

zusätzlichen Sozialleistungen und die Sicherheit ihrer Arbeitsplätze, die ihnen der öffentliche Dienst garantiert. **Bei der Stadt geht es um den Dienst für die Bürgerinnen und Bürger und um die Förderung des Gemeinwohls – gestern, heute und vor allem auch morgen.** Anspruchsvolle Aufgaben, vielfältige und geschlechtsunabhängige Aufstiegs- und Entwicklungsmöglichkeiten sowie eine teamorientierte und angenehme Arbeitsatmosphäre zeichnen die städtischen Arbeitsplätze aus. Um den Anforderungen und Herausforderungen einer immer komplexer werdenden Welt zu begegnen, arbeiten teamorientierte Fachleute mit unterschiedlichen Qualifikationen am gemeinsamen Erfolg.



ZUKUNFTSFÄHIGE ARBEITGEBERIN

Schon vor geraumer Zeit hat Filderstadt nicht nur für die Bürgerinnen und Bürger die Weichen für eine erfolgreiche Zukunft gestellt. Wer bei der Stadt arbeitet, wird auf vielfältige Art und Weise nachhaltig unterstützt und gefördert und herzlich von einem Team von Fachleuten aufgenommen.

So begrüßt beispielsweise der Oberbürgermeister neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich in einer Informationsbroschüre, die dabei hilft, sich am neuen Arbeitsplatz innerhalb der Stadtverwaltung schnell zurechtzufinden. Ein auf jeden Tätigkeitsbereich zugeschnittenes Verwaltungshandbuch bietet im Intranet wichtige Tipps zu Vorschriften und Regelungen und erleichtert gerade den Neulingen ihre tägliche Arbeit.

Von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern werden vor allem die jährlichen Mitarbeitergespräche geschätzt, bei denen sie ein Feedback zu ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit bekommen und ihrerseits den Vorgesetzten wichtige Anregungen geben und Vorschläge

machen können. **Verlässlichkeit, Kontinuität und gegenseitiges Vertrauen sind die Basis einer erfolgreichen Arbeit von Menschen für Menschen.**

Die Stadtverwaltung zeichnet vor allem ein gutes Arbeitsklima mit einem breiten Aufgabenspektrum aus. Große Fachkompetenz, breite Gestaltungsmöglichkeiten und die ebenso respektvolle wie konstruktive Zusammenarbeit aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter machen das besondere Flair eines jeden Arbeitsplatzes aus.

Wer bei der Stadt Filderstadt arbeitet, hat nicht nur einfach Kolleginnen und Kollegen, sondern auch gute Freunde, von denen manche regelmäßig einen Teil ihrer Freizeit miteinander verbringen. Gemeinsame Betriebsausflüge und After-Work-Partys sorgen für jede Menge Spaß und stärken den Zusammenhalt. Eine Freud- und Leidkasse, in die viele freiwillig einzahlen, ermöglicht es, anderen Kolleginnen und Kollegen zu bestimmten Anlässen eine kleine Freude zu machen - sei es zur Hochzeit oder zur Geburt eines Kindes.

Zahlreiche interessante Fort- und Weiterbildungsangebote sorgen dafür, dass alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ihren Bereichen stets up to date sind. Darüber hinaus bietet die Stadt Filderstadt ein eigenes Fortbildungsprogramm an, das ein breites Themenfeld abdeckt. Kurse zur nachhaltigen Gesundheitsförderung sind dort ebenso zu finden wie aktuelle EDV-Kurse oder Kurse zur Stärkung des gemeinsamen Teamgeists und zur persönlichen Entwicklung.

- ▶ Finanzielle Unterstützung für berufliche Fort- und Weiterbildungen (z. B. nebenberufliches Studium, Meisterlehrgänge, Aufstiegsfortbildungen etc.)
- ▶ Auch bezahlte Freistellung von der Arbeit für die Teilnahme an beruflichen Fort- und Weiterbildungen



FLEXIBLE ARBEITGEBERIN

Die Familie ist die Keimzelle unserer Gesellschaft. Deshalb setzt die Stadt Filderstadt schon lange auf flexible Arbeitszeitmodelle, die ohne die üblichen Kernarbeitszeiten auskommen – gegenüber anderen Arbeitgebern ein klarer Vorteil. Die flexiblen Arbeitszeiten helfen dabei, Familie und Karriere besser unter einen Hut bringen und für die Lieben besser sorgen zu können. Ganz egal, ob sich jemand verstärkt um seine Kinder kümmert oder einen nahen Angehörigen pflegt.

Führungskräfte werden in regelmäßigen Seminaren für dieses Thema sensibilisiert. Eine Informationsmappe gibt wichtige Tipps, wie die Pflege von Angehörigen und das Berufsleben besser miteinander vereinbart werden können.

Um das Arbeitsleben und die Arbeitszeiten noch flexibler zu gestalten, hat die Stadt Filderstadt in den vergangenen Jahren eine ganze Reihe an richtungsweisenden Telearbeitsplätzen eingerichtet. In bestimmten Bereichen können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter völlig losgelöst von sonst üblichen Arbeitszeiten von zu Hause oder von unterwegs aus mobil arbeiten. Abgerundet werden die flexiblen Arbeitsstrukturen durch ein Jahresarbeitszeitkonto.

- Zahlreiche individuelle Teilzeitmodelle (z. B. weniger als 5-Tage-Woche; freie Einteilung der Arbeit – vormittags oder nachmittags)



GESUNDHEITSBEWUSSTE ARBEITGEBERIN

Mens sana in corpore sano – nur in einem gesunden Körper wohnt ein gesunder Geist: Filderstadt ist sich dieser großen Verantwortung bewusst. Deshalb achtet die Stadt auf die Gesundheit und das Wohlbefinden ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hat vor einiger Zeit das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) auf den Weg gebracht. Gesundheitliche Belastungen an städtischen Arbeitsplätzen werden weitgehend minimiert und eine gesunde Lebensweise nachhaltig gefördert. Das stärkt Körper und Geist. Arbeitsbedingten Erkrankungen, Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten und psychischen Belastungen wird langfristig und nachhaltig vorgebeugt. Zudem werden das Wohlbefinden am Arbeitsplatz und ein positives Arbeitsklima gefördert, wofür die Stadt Filderstadt als Arbeitgeberin weit über die eigenen Stadtgrenzen hinaus bekannt ist.

Auf dem Weg zu einem gesünderen Arbeitsleben befragt die Stadt Filderstadt ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter alle drei Jahre zur aktuellen Situation am Arbeitsplatz und überprüft die Angaben anschließend, um korrigierend eingreifen zu können.

Wer trotz aller Vorsorge längere Zeit krankheitsbedingt ausgefallen ist, dem hilft die Stadtverwaltung mit dem so genannten Betrieblichen Eingliederungsmanagement Schritt für Schritt wieder zurück an seinen alten Arbeitsplatz und stellt hierfür bei Bedarf die erforderlichen Hilfen und Hilfsmittel zur Verfügung.

Mit der Sport- und Freizeitgemeinschaft (SFG) der Stadtverwaltung Filderstadt bietet die Stadt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine ideale Plattform, selbst aktiv zu werden. Das vielfältige

Angebot garantiert allen Beteiligten viel Spaß und wird gerne angenommen. Es reicht vom gemeinsamen Singen im Betriebschor FilCanto, über regelmäßige Kegelabende, Museums- oder Theaterbesuche bis hin zu Tennis, Volleyball und Fitnesstrainings. Gemeinsame Wanderungen stehen ebenso auf dem Programm wie ein regelmäßiger Lauftreff oder gesellige Skiwochenenden im Winter. Abgerundet werden die Freizeitangebote alle zwei Jahre von einem gemeinsamen Fest, zu dem alle Mitglieder eingeladen sind.

Spiel und Spaß stehen im Vordergrund. Die regelmäßigen Übungs- und Spielabende fördern die eigene Fitness und helfen dabei, die Gemeinschaft mit den anderen Kolleginnen und Kollegen auch in der Freizeit zu pflegen. Das schweißst zusammen und fördert das soziale Engagement.



ZUKUNFTSORIENTIERTE ARBEITGEBERIN

Stillstand bedeutet Rückschritt, vor allem im Berufsleben. Deshalb halten regelmäßige Fort- und Weiterbildungsangebote die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fachlich auf dem neusten Stand. Sie haben ihr Ohr stets am Puls der Zeit und wissen, was die Menschen in der Stadt bewegt, wo deren Sorgen und Nöte sind. Und weil die einzelnen Ämter am besten wissen, welche Veränderungen es in ihren Bereichen gibt, verwalten sie das Geld, das für diese Fort- und Weiterbildungen zur Verfügung steht, jeweils selbst. Filderstadt ist ein Teamplayer, sowohl nach innen als auch nach außen. Um ihre Führungskräfte gezielt zu fördern, hat sich die Stadt mit ihren Nachbarkommunen Esslingen, Kirchheim, Leinfelden-Echterdingen, Nürtingen und Ostfildern zusammengeschlossen und den vielfach nachgefragten Lehrgang „Führungskräfte nachwuchs“ aufgelegt.

Dieses richtungsweisende interkommunale Projekt zur Personalentwicklung, das in enger Zusammenarbeit mit den Volkshochschulen der beteiligten Kommunen durchgeführt wird, fördert und qualifiziert gezielt die eigenen Nachwuchskräfte.

Innerhalb von zwei Jahren werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Reihe von Seminaren und anhand einer praktischen Projektarbeit geschult. Besonders wichtig sind dabei die Themen Kommunikationsfähigkeit, Führung, Zusammenarbeit, Arbeitsmethoden, Projektmanagement, Präsentation und Prozessuntersuchungen.

Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft. Weil der Stadt die Erziehung und Bildung ihrer jüngsten Bürgerinnen und Bürger besonders am Herzen liegen, gibt es für die

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im pädagogischen Bereich einen eigenen Lehrgang für Nachwuchsführungskräfte. Auch dieser ist ein wichtiger Baustein zur aktiven Weiterentwicklung des eigenen Personals.

Die Kosten für die Teilnahme an dem Projekt werden sowohl im Bereich der Verwaltung als auch im pädagogischen Bereich von der Stadtverwaltung übernommen.

Abgerundet werden die Angebote durch das städtische Fortbildungsprogramm, das in jedem Jahr unter einem bestimmten Motto steht. Die beliebten Teamtrainings werden ebenso angeboten wie beispielsweise Kurse zu gängigen Computerprogrammen oder Deutschkurse für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit Migrationshintergrund.



FAIRE ARBEITGEBERIN

Leistung lohnt sich. Städtische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich an ihrem Arbeitsplatz überdurchschnittlich für das Wohl der Menschen in Filderstadt engagieren, erhalten einmal im Jahr eine zusätzliche Prämie. Das Motto: **Wer mehr leistet, der soll auch mehr verdienen.**

Personell besonders gut ausgestattet sind die städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen. Ständige Stellvertretun-

gen und deutlich mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, als der Personalschlüssel vorgibt, entlasten die Erzieherinnen und Erzieher bei ihrer verantwortungsvollen Arbeit mit den Kindern. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die direkt im Anschluss an ihre Ausbildung bei uns beginnen, werden übertariflich eine Stufe höher eingestellt als üblich. Darüber hinaus erhalten alle neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unbefristete Verträge.

Zudem bekommen alle, die mit dem Bus, der Bahn oder mit dem Fahrrad von und zur Arbeit kommen, einen Zuschuss zu einer Jahreskarte im Rahmen eines Firmentickets. Der Zuschuss ist Teil des fortschrittlichen Mobilitätsmanagements, mit dem die Stadt Filderstadt einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leistet.



ENGAGIERTE ARBEITGEBERIN

Für viele Jugendliche ist die Entscheidung für einen Beruf eine Entscheidung fürs Leben. Um ihnen den qualifizierten Start ins Berufsleben so einfach wie möglich zu gestalten, engagiert sich die Stadt Filderstadt in diesem Bereich besonders stark. Sie ist sich ihrer sozialen Verantwortung gerade jungen Menschen gegenüber bewusst.

Dabei ist der Stadt vor allem die Nähe zu den Filderstädter Schulen wichtig.

Deshalb arbeitet sie als Kooperationspartner eng mit den Schulen zusammen. Um Mädchen und Jungs einen Einblick in die Arbeitswelt zu geben, beteiligt sich Filderstadt regelmäßig an den Girls' Day & Boys' Day. Diese bundesweite Aktion ermöglicht Mädchen und jungen Frauen, bei der Stadtverwaltung die als typisch geltenden „Männerberufe“ kennenzulernen. Jungs und junge Männer können wiederum in sogenannte „Frauenberufe“ hineinschnuppern.

Um Jugendlichen die Entscheidung für den einen oder anderen Beruf zu erleichtern, bietet die Stadt in vielen Bereichen Schnupperpraktika an. Einer der wichtigsten Termine in ihrem Kalender ist für viele Schulabgänger die Ausbildungsmesse „Börse deiner Zukunft“, wo schon so mancher Besuch in einen Ausbildungsvertrag mündete. Die Veranstaltung findet im jährlichen Wechsel in der FILharmonie Filderstadt und der Filderhalle in Leinfelden-Echterdingen statt.

VIelfÄLTIGE AUsbILDUNGS- MÖGLICHKEITEN

Schulabgängerinnen und Schulabgänger haben bei der Stadt Filderstadt angesichts der vielen Angebote die Qual der Wahl. Wer dort eine Ausbildung absolviert, profitiert nicht nur vom ersten Tag seiner Ausbildung an von den vielen Vorteilen des öffentlichen Diensts, sondern entscheidet sich auch für einen abwechslungsreichen und sicheren Arbeitsplatz, vielfältige Aufstiegs- und Entwicklungschancen in einem Team von Fachleuten sowie eine leistungsgerechte Entlohnung. Diese Standards sind für die Stadt Filderstadt Leitlinie bei der Ausbildung und Personalentwicklung.

Die Stadt bietet jungen Menschen praxisbezogene Ausbildungsmöglichkeiten in derzeit 14 Berufen bei einer modernen Stadtverwaltung. Während ihrer Ausbildung werden die jungen Menschen von den Fachkräften der Stadt persönlich und engagiert unterstützt.

Bewerberinnen und Bewerber können sich entscheiden, ob sie lieber in der Verwaltung, im technischen oder im sozialen Bereich tätig werden möchten. Angeboten werden folgende Ausbildungsberufe und duale Studiengänge:

IM BEREICH DER VERWALTUNG:

- Bachelor of Arts – Public Management (Beamtenlaufbahn)
- Bachelor of Arts – Messe-, Kongress- und Eventmanagement
- Verwaltungswirte
- Verwaltungsangestellte
- Kauffrauen/-männer für Büromanagement
- Veranstaltungskauffrauen/-männer
- Fachangestellte/-r für Medien und Informationsdienste (Bibliothek)

IM BEREICH TECHNIK:

- Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- Fachinformatiker/-innen Fachrichtung Systemintegration
- Fachkraft für Abwassertechnik
- Fachkraft für Veranstaltungstechnik

IM BEREICH SOZIALES:

- Bachelor of Arts – Soziale Arbeit
- Anerkennungspraktikum für Erzieher/-innen und Kinderpfleger/-innen
- Praxisintegrierte Ausbildung für Erzieher/-innen

Als einer von wenigen Arbeitgebern garantiert Filderstadt fast allen ihren Auszubildenden eine spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis. Auch können sich die jungen Frauen und Männer in bestimmten Fällen dafür entscheiden, ihre Ausbildung in Teilzeit zu absolvieren. Zum Beispiel, wenn sie sich neben ihrer Ausbildung um die Pflege eines Angehörigen kümmern oder ein eigenes Kind betreuen.

Jugendlichen, die sich nach der Schulzeit nicht gleich für einen Beruf entscheiden möchten oder können, bietet die Stadt Filderstadt zusätzliche interessante Möglichkeiten. Sie können sich für ein Freiwilliges Soziales Jahr entscheiden, erste berufliche Erfahrungen bei einem interessanten Praktikum machen oder im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes in die Berufswelt hinein schnuppern.



ARBEITGEBERIN IM GRÜNEN UMFELD

Wer in Filderstadt lebt und arbeitet, für den ist Langeweile ein Fremdwort.

Auf ihn und seine Kollegen warten abwechslungsreiche Sport- und Freizeiteinrichtungen wie das Erlebnisbad FILdorado mit seinem großen Wellness- und SPA-Bereich, kilometerlange Rad- und Wanderrouten durch eine intakte Natur zu mehr als 35 Naturdenkmälern und die große Nähe zu angesagten Ausflugszielen.

Besonders beliebt ist der benachbarte Naturpark Schönbuch mit seinen grünen Wäldern und die Schwäbische Alb mit ihren verschlafenen Ortschaften und dem felsigen Albtrauf, von wo aus sich ein atemberaubender Ausblick über die gesamte Region Stuttgart bis hin zum nahen Schwarzwald genießen lässt.

Wer rastet, der rostet: Gut ausgebaute Sportplätze, ein Stadion und Sporteinrichtungen, Hallenbäder in den Stadtteilen Harthausen, Plattenhardt und Sielmingen sowie das Gartenhallenbad in Bernhausen mit seiner Liegewiese bieten jedem ideale Freizeit- und Trainingsmöglichkeiten.

Wer seine Freizeit gerne sportlich im Kreis netter Menschen verbringt, der ist in einem der Sportvereine gut aufgehoben. Darüber hinaus bereichern ungefähr 250 weitere Vereine, Kirchen und andere Institutionen mit ihren breit gefächerten Angeboten das kulturelle, sportliche und soziale Leben in den einzelnen Stadtteilen und bieten jedem die Möglichkeit, seine Freizeit innerhalb der Stadt sinnvoll und interessant zu gestalten.

Viele der Vereine pflegen alte Traditionen wie z. B. das Maibaumstellen. Sie tragen dazu bei, dass die alten Bräuche nicht vergessen werden. Die von den Vereinsringen organisierten Stadtteilfeste haben sich inzwischen zu wahren Besuchermagneten entwickelt. Ausgelassen gefeiert wird zum Beispiel das Bernhäuser Bärenfest, das Bonländer Saifesch, das Marktplatzfest in Harthausen, das Plattenhardter Straßenfest und das Kirchplatzfest in Sielmingen. Ein weiteres Highlight im Reigen der Filderstädter Feste ist im Frühjahr der fast 100 Jahre alte Pferdemarkt, den die Stadt gemeinsam mit dem Förderverein zur Erhaltung des Bernhäuser Pferdemarkts, dem Reit- und Fahrverein Filderstadt und Umgebung und dem Landwirtschaftlichen Ortsverein organisiert.



ARBEITGEBERIN IM BESTEN SOZIALEN UMFELD

Junge Familien schätzen in Filderstadt vor allem die guten Bildungs- und flexiblen Betreuungseinrichtungen, die die Stadt in den vergangenen Jahren mit großem Engagement und finanziellem Aufwand vor allem für Kinder im Alter bis zu drei Jahren auf- und ausgebaut hat. Damit stärkt sie jungen Familien in allen Stadtteilen den Rücken. **Familie und Beruf lassen sich besser miteinander vereinbaren**, wovon bei weitem nicht nur die städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter profitieren.

Die Kindertageseinrichtungen sind sowohl in städtischer, kirchlicher als auch freier Trägerschaft. Unter den freien Einrichtungen sind auch ein Wald- und ein Waldorfkindergarten sowie ein Sportkindergarten. Besonderen Wert legt Filderstadt auf die alltagsintegrierte

sprachliche Bildung und auf die Arbeit nach dem Ansatz der Vorurteilsbewussten Bildung und Erziehung.

Damit sich Familien leichter tun, für ihre Kinder einen passenden Betreuungsplatz zu finden, hat Filderstadt eine Beratungsstelle für die Betreuung von Kindern zwischen null bis sechs Jahren eingerichtet. Die Stadt lässt Eltern nicht alleine und unterstützt sie bei der Suche nach einer individuellen Lösung.

Die gute Versorgung geht später in der Schule weiter, unabhängig vom Einkommen der Eltern. An den Grundschulen wird vor und nach dem Unterricht oder ergänzend zur Ganztagschule eine Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule bezie-

hungsweise der Flexiblen Nachmittagsbetreuung angeboten. Viele Berufstätige schätzen besonders die verlässliche Ferienbetreuung, die über das Jahr verteilt während der Ferien insgesamt acht Wochen lang angeboten wird.

Später haben Eltern und Kinder bei der Suche nach einer passenden, weiterführenden Schule die Wahl zwischen zwei Gymnasien in den Stadtteilen Bernhausen und Sielmingen oder einer der beiden Realschulen in den Stadtteilen Bonlanden und Bernhausen. Neben der Freien Waldorfschule in Bonlanden gibt es in Filderstadt zudem noch eine Gemeinschaftsschule, Werkrealschulen sowie ein Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum.



ARBEITGEBERIN IM BESTEN KULTURELLEN UMFELD

Neben hervorragenden wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, einem breit gefächerten Bildungsangebot und einem hohen Freizeitwert überzeugt vor allem das kulturelle Angebot der Stadt Filderstadt, das im Wettbewerb mit anderen Städten eine immer stärker werdende Bedeutung erfährt. **Der Weg zur Kultur ist in Filderstadt nicht weit.** Jahr für Jahr finden allein in der FILharmonie fast 400 kulturelle Veranstaltungen statt, von Theateraufführungen über Konzerte bis hin zu Lesungen und anderen Kulturveranstaltungen.

Dazu kommen Ausstellungen, Besichtigungen und Studienfahrten bis hin zu Kursaufenthalten im Ausland, die von der Volkshochschule und der Kunstschule veranstaltet werden. Mehr als 1500 Angebote im Jahr machen sie

zum größten Bildungs- und Kulturträger Filderstadts. Landesweit einmalig ist „vhs 3“, eine Kooperation mit den Volkshochschulen von Leinfelden-Echterdingen und Ostfildern.

Die Kunstschule mit der Jugendkunstschule ist die Größte ihrer Art im Landkreis Esslingen. Etwa 70 Dozenten – die meisten sind als freischaffende Künstler tätig – bieten im Jahr ungefähr 500 Kurse, Projekte und andere Veranstaltungen an. In acht Werkstätten und Ateliers an drei Standorten können sich sowohl junge Menschen als auch ältere Filderstädter ihrer Muse hingeben.

An der städtischen Musikschule werden etwa 1300 Schüler von 50 Lehrkräften unterrichtet, von denen viele in eines der Ensembles und Orchester,

beispielsweise in das Jugendsymphonieorchester, eingebunden sind. Beste Voraussetzungen für die Musikschularbeit bietet das neue FILUM, in das die Musikschule umgezogen ist. Finanziert wurde das neue Musikschulzentrum von der Karl Schlecht Stiftung, die auch den Betrieb mitfinanziert.

Die Familienbildungsstätte (FBS) hat neben den städtischen Bildungseinrichtungen mit 500 Kursen und etwa 7000 Kursteilnehmern einen festen Platz in der regionalen Familien- und Erwachsenenbildung eingenommen. Sie ist auch Träger des Offenen Treffs im Begegnungs- und Bildungszentrum WIE, einem Ort für Begegnung von Menschen unterschiedlichen Alters, Herkunft und Interessen.



IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Stadt Filderstadt
Haupt- und Personalamt
Aicher Straße 9, 70794 Filderstadt
Telefon +49 711 7003-0
Telefax +49 711 7003-7377
stadt@filderstadt.de
www.filderstadt.de

in Zusammenarbeit mit der:
aros Agentur für ressourcenoptimiertes
Standortmarketing
Volker Roth
69469 Weinheim, Bertleinsbrücke 5
Telefon +49 6201 4886545
Telefax +49 6201 4886544
www.aros-standortmarketing.de
info@aros-standortmarketing.de

REDAKTION

Pressebüro ES, Andreas Kaier

BILDNACHWEIS

Stadt Filderstadt, Günter Bergmann,
Nicole Eßwein, FILharmonie,
Joachim Mende, Marie P. Rodrigues,
Petra Rösner, Ali Schüler, Schwäbi-
scher Albverein Bonlanden, Wolf-Peter
Steinheißer, Jean-Claude Winkler,
Fotalia: Robert Kneschke, caftor, Syda
Productions, Racle Fotodesign, Cello
Armstrong, Gennadiy Poznyakov,
Christian Schwier, Rawpixel.com

PROJEKTLEITUNG

Volker Roth

Bitte wenden Sie sich, wenn Sie
Anregungen oder Wünsche haben,
an die Agentur.

GRAFIK/LAYOUT/SATZ

Irena Pfürtner

DRUCK

Konradin-Druck GmbH,
Leinfelden-Echterdingen

Die photomechanische Wiedergabe
bedarf der ausdrücklichen Genehmi-
gung der Agentur. Die Gesamtherstel-
lung der Druckauflage erfolgt mit der
gebotenen Sorgfaltspflicht, jedoch
ohne Gewähr. Die Agentur kann keine
Haftung für etwaige Fehler oder Diffe-
renzen übernehmen. Schadenersatz
ist ausgeschlossen.

Alle Rechte vorbehalten
Gedruckt auf 100 % chlorfrei gebleich-
tem Papier.

1. Auflage 2018





Stadtverwaltung Filderstadt
Aicher Straße 9
70794 Filderstadt

Telefon 0711 7003-0
Telefax 0711 7003-377
E-Mail stadt@filderstadt.de

www.filderstadt.de



FILDERSTADT

*Eine Stadt.
Viele Möglichkeiten.*